

Jährlich zwei „Kanten“ Dreikönigenwein vom Pfarrer an die Dorfbürger



Von 1556 bis 1875 hatte der Pfarrer den Bürgern der Dorfkorporation Jonschwil, jeweils am heiligen Dreikönigentag, zwei Kanten Dreikönigenwein abzuliefern. Damit „bezahlte“ er das Wasser, das er mit dem Pfarrhofbrunnen nutzen

konnte. Die Dorfbürger versammelten sich an diesem Tag zur alljährlichen Versammlung. Der Pfarrer durfte nach Übergabe des Weines auch mittrinken helfen...

Mehr darüber in
Remiszenzen aus der Chronikstube
KR—Kode
oder www.jonschil.ch/chronikstube

